

DIN EN 12428

ICS 91.060.50

Ersatz für
DIN EN 12428:2000-11**Tore –
Wärmedurchgangskoeffizient –
Anforderungen an die Berechnung;
Deutsche Fassung EN 12428:2013**

Industrial, commercial and garage doors –
Thermal transmittance –
Requirements for the calculation;
German version EN 12428:2013

Portes et portails équipant les locaux industriels, commerciaux et les garages –
Transmission thermique –
Exigence pour les calculs;
Version allemande EN 12428:2013

Gesamtumfang 15 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 12428:2013) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 33 „Türen, Tore, Fenster, Abschlüsse, Baubeschläge und Vorhangfassaden“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-09-01 AA „Türen, Tore, Fenster, Abschlüsse, Baubeschläge und Vorhangfassaden“ im Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 12428:2000-11 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) diese Europäische Norm enthält aktualisierte Verfahren zur Berechnung des Wärmedurchgangskoeffizienten und berücksichtigt verschiedene Arten von Verglasungen, Rahmen und/oder Paneelen;
- b) in Abschnitt 3 sind Symbole und Einheiten aufgenommen worden;
- c) die Abschnitte 4 und 5 wurden überarbeitet;
- d) der Abschnitt 4 enthält jetzt Beschreibungen und eine Definition der geometrischen Eigenschaften;
- e) der Abschnitt 5 definiert das Berechnungsverfahren und enthält Angaben zu den Randbedingungen sowie zu Hohlräumen, Punkt-Wärmebrücken und zum Berechnungsverfahren selbst;
- f) ein neuer Anhang A enthält Angaben zur Energieeffizienz.

Frühere Ausgaben

DIN EN 12428: 2000-11

Deutsche Fassung

Tore —
Wärmedurchgangskoeffizient —
Anforderungen an die Berechnung

Industrial, commercial and garage doors —
Thermal transmittance —
Requirements for the calculation

Portes et portails équipant les locaux industriels,
commerciaux et les garages —
Transmission thermique —
Exigences pour les calculs

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 1. Dezember 2012 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

Seite

Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
1.1 Allgemeines	5
1.2 Ausnahmen	5
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe, Symbole und Einheiten	6
3.1 Begriffe	6
3.2 Symbole und Einheiten	6
3.3 Tiefgestellte Indizes	7
3.4 Hochgestellte Indizes	7
4 Geometrische Merkmale	7
5 Berechnung	8
5.1 Allgemeine Grundlage.....	8
5.2 Randbedingungen	9
5.3 Hohlräume	9
5.4 Punkt-Wärmebrücken und Beschlagteile.....	9
5.5 Berechnungsverfahren	10
Anhang A (informativ) Wärmedämmung in Zusammenhang mit Gebäuden (Energieeffizienz)	11
Literaturhinweise	13

Vorwort

Dieses Dokument (EN 12428:2013) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 33 „Türen, Tore, Fenster, Abschlüsse, Baubeschläge und Vorhangfassaden“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juli 2013, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juli 2013 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 12428:2000.

- diese Europäische Norm enthält aktualisierte Verfahren zur Berechnung des Wärmedurchgangskoeffizienten und berücksichtigt verschiedene Arten von Verglasungen, Rahmen und/oder Paneelen;
- in Abschnitt 3 sind Symbole und Einheiten aufgenommen worden;
- die Abschnitte 4 und 5 wurden überarbeitet;
- der Abschnitt 4 enthält jetzt Beschreibungen und eine Definition der geometrischen Eigenschaften;
- der Abschnitt 5 definiert das Berechnungsverfahren und enthält Angaben zu den Randbedingungen sowie zu Hohlräumen, Punkt-Wärmebrücken und zum Berechnungsverfahren selbst;
- ein neuer Anhang A enthält Angaben zur Energieeffizienz.

Dieses Dokument gehört zu einer Reihe von Normen für Leistungseigenschaften, die in der Produktnorm EN 13241-1 aufgeführt werden.

Europäische Normen und entsprechende nationale Vorschriften und Normen werden die Bestimmung der tatsächlichen Belastungsniveaus ermöglichen, denen die entsprechenden Produkte an den jeweiligen Einsatzorten ausgesetzt sind.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.